

305846-2026 - Result

Germany – Engineering works and construction works – Remse OT Kertzsch, Erneuerung TWA Ketzsch 2.BA Neubau Trinkwasseraufbereitungsanlage
OJ S 86/2026 05/05/2026
Contract or concession award notice – standard regime
Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

Email: katrin.guenther@rzv-glauchau.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Remse OT Kertzsch, Erneuerung TWA Ketzsch 2.BA Neubau

Trinkwasseraufbereitungsanlage

Description: Remse OT Kertzsch, Erneuerung TWA Ketzsch 2.BA Neubau

Trinkwasseraufbereitungsanlage

Procedure identifier: 019afdde-b549-4188-a7b0-a2d5522d6c8d

Internal identifier: 0037.25.15

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45220000 Engineering works and construction works

2.1.2. Place of performance

Postal address: Vor dem Glauchauer Tor 20 a

Town: Waldenburg

Postcode: 08396

Country subdivision (NUTS): Zwickau (DED45)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung werden mit dem Angebot gefordert: 1. Nachweis über den Eintrag im Handelsregister oder den Eintrag in die Handwerksrolle für die auszuführenden Leistungen oder den Eintrag bei der Industrie und Handelskammer. Andernfalls Vorlage einer Eigenerklärung, dass keine Eintragung in die genannten Register verpflichtend ist. 2. Nachweis über die Gewerbeanmeldung 3. Nachweis über die Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft durch Vorlage einer qualifizierten Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen 4. Eigenerklärung, dass durch den Bewerber/ Bieter keine schweren Verfehlungen begangen wurden, die die Zuverlässigkeit als Bewerber/ Bieter in Frage stellt. Dazu gehört die Erklärung, dass a) für das

Unternehmen keine Ausschlussgründe gem. § 6 e EU VOB/A vorliegen, b) der Bewerber /Bieter in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 EUR belegt worden ist, c) für das Unternehmen kein Ausschlussgrund gem. § 6 e Abs. 6 EU VOB/A vorliegt, d) für das Unternehmen ein Ausschlussgrund gem. § 6 e Abs. 1 bis 4 EU VOB/A zwar vorliegt, aber das Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen hat, durch die für das Unternehmen die Zuverlässigkeit wiederhergestellt wurde. Der Nachweis der unter Ziff. 1 bis 4 genannten Eigenerklärungen/Nachweise kann wie folgt erfolgen: Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124(Eigenerklärungen zur Eignung) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die unter Pkt. 1 bis 3 angegebenen Nachweise/Bescheinigungen innerhalb der gesetzten angemessenen Frist nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Pkt. 1 bis 4 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt 124 liegt den Vergabeunterlagen bei. Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit werden mit dem Angebot gefordert: 1. Eigenerklärung über den Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Es müssen entsprechende Umsätze in mind. 3 Geschäftsjahren erzielt worden sein. Sofern das Geschäftsjahr dem Kalenderjahrentspricht, können auch Umsätze bezogen auf das Kalenderjahr angegeben werden, auch wenn noch kein bestätigter Jahresabschluss vorliegt. 2. Eigenerklärung, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet. Andernfalls Eigenerklärung, dass ein Insolvenzplanrechtskräftig betätigt wurde und dieser auf Verlangen vorgelegt wird. 3. Nachweis, dass der Bewerber/ Bieter seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt hat, durch: a) Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung der Tariflichen Sozialkasse, sofern der Betrieb beitragspflichtig ist. Andernfalls ist eine Eigenerklärung vorzulegen, dass der Betrieb nicht beitragspflichtig ist, sowie b) Vorlage einer Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG. Der Nachweis der unter Ziff. 1 bis 3 genannten Eigenerklärungen/Nachweise kann wie folgt erfolgen: Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124(Eigenerklärungen zur Eignung) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die unter Pkt. 3 angegebenen Nachweise /Bescheinigungen innerhalb der gesetzten angemessenen Frist nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Pkt. 1 bis 3 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt 124 liegt den Vergabeunterlagen bei. Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit werden mit dem Angebot gefordert: 1. Eigenerklärung über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal 2. Nachweis, dass der Bewerber/

Bieter in den letzten fünf Kalenderjahren, in Art und Umfang vergleichbare Leistungen ausgeführt hat. Dazu werden drei Referenznachweise mit folgenden obligatorischen und fakultativen Angaben gefordert. Die Anforderungen gelten für präqualifizierte Unternehmen und nichtpräqualifizierte Unternehmen, welche das Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen haben. a) obligatorischen Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung b) fakultative Angaben: stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurde. Der Nachweis der unter Ziff. 1 bis 2 genannten Eigenerklärungen / Nachweise kann wie folgt erfolgen: Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die unter Pkt. 2 angegebenen Nachweise/Bescheinigungen innerhalb der gesetzten angemessenen Frist nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Pkt. 1 bis 2 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt 124 liegt den Vergabeunterlagen bei. Weiterhin erforderlich von allen Bietern sind zusätzlich folgende Nachweise und Erklärungen: Weiterhin erforderlich von allen Bietern sind zusätzlich folgende Nachweise und Erklärungen (mit dem Angebot einzureichen! Dies gilt auch für PQ Bieter): - Schulungsnachweis ÜK2 (DIN 1045-3) mindestens für 1 verantwortliche Fachkraft auf der Baustelle - Nachweis Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 AK 2 - mindestens zwei Referenzen über ausgeführte Leistungen der letzten 5 Kalenderjahre (2021 – 2025) im Bereich Behälterbau (Trinkwasser) in Stahlbetonbauweise - mindestens eine Referenz über ausgeführte Leistungen der letzten 5 Kalenderjahre (2021 – 2025) im Bereich Stahlhallenbau - DVGW-Bescheinigung nach Arbeitsblatt GW 301 Gruppe W3 ge, pe - Eigenerklärung Art. 5k der Verordnung (EU) 2022_576 - 3 - Nachweis der Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen nach M VAS1999

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vob-a-eu -

Applicable cross-border law: entfällt

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Remse OT Kertzsch, Erneuerung TWA Ketzsch 2.BA Neubau

Trinkwasseraufbereitungsanlage

Description: Remse OT Kertzsch, Erneuerung TWA Ketzsch 2.BA Neubau

Trinkwasseraufbereitungsanlage

Internal identifier: LOT-0001

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45220000 Engineering works and construction works

5.1.2. Place of performance

Town: Waldenburg

Postcode: 08396

Country subdivision (NUTS): Zwickau (DED45)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 27/04/2026

Duration end date: 27/10/2028

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: 100%

Description: 100%

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Information about review deadlines: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb der Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Bekanntmachung benannten Fristen zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen ist.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

Organisation providing offline access to the procurement documents: Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau
Organisation signing the contract: Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

6. Results

Value of all contracts awarded in this notice: 5 983 446,55 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

Winner selection status: At least one winner was chosen.

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Krause & Co. Hoch-, Tief- und Anlagenbau GmbH

Tender:

Tender identifier: Remse OT Kertzsch, Erneuerung TWA Kertzsch 2.BA Neubau
Trinkwasseraufbereitungsanlage

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 5 983 446,55 EUR

Subcontracting: No

Contract information:

Identifier of the contract: Remse OT Kertzsch, Erneuerung TWA Kertzsch 2.BA Neubau
Trinkwasseraufbereitungsanlage

Date of the conclusion of the contract: 24/03/2026

Organisation signing the contract: Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 6

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

Registration number: 14524080-ZV01-87

Postal address: Obere Muldenstraße 63

Town: Glauchau

Postcode: 08371

Country subdivision (NUTS): Zwickau (DED45)

Country: Germany

Email: katrin.guenther@rzv-glauchau.de

Telephone: +493763 405112

Internet address: <https://www.rzv-glauchau.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation providing offline access to the procurement documents

Organisation signing the contract

8.1. ORG-0002

Official name: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen
Registration number: keine Angabe
Postal address: Braustraße 2
Town: Leipzig
Postcode: 04107
Country subdivision (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)
Country: Germany
Email: Vergabekammer@lds.sachsen.de
Telephone: +49341 9770
Fax: +49341 9771049
Internet address: www.vergabekammer.de

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0101

Official name: Krause & Co. Hoch-, Tief- und Anlagenbau GmbH
Size of the economic operator: Medium
Registration number: HRB 3251 224/112/02732
Postal address: Klaffenbacher Straße 5
Town: Neukirchen
Postcode: 09221
Country subdivision (NUTS): Erzgebirgskreis (DED42)
Country: Germany
Email: krause-adorf@krauseundco.de
Telephone: 037212640

Roles of this organisation:

Tenderer

Winner of these lots: LOT-0001

8.1. ORG-0102

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 019df1a2-0147-4f97-a01a-396eb9d31d5f - 01
Form type: Result
Notice type: Contract or concession award notice – standard regime
Notice subtype: 29

Notice dispatch date: 04/05/2026 12:13:08 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 305846-2026

OJ S issue number: 86/2026

Publication date: 05/05/2026